

## SAC Oberwil - Widdersgrind, 21.10.2018

Teilnehmer: Peter, Clemens, Roger  
Tourenleiterin: Natalie

Gestartet sind wir beim schönsten Wetter um ca. 8.30 Uhr in Oberwil (836 MüM). Zuerst über normale Wanderwege, dann über alte vergessene, kaum erkennbare Wege sind wir steil zum Waachli hochgestiegen. Über die Hälfte der Höhenmeter waren somit bereits überwunden. Eine schöne Bank vor der Alphütte lud zum Rasten ein – aber oh je, wir haben ein Wespennest übersehen, das an der Bank gebaut war! Ein Wespenstich war das Resultat – aber zum Glück nur eins! Weiter ist es über den Zustieg zum Süd-Grat, mit am Schluss die kurze Schlüsselstelle, die ein wenig Kraxeln erforderte. Der Gipfel vom Widdersgrind (2103 MüM) trägt ein wunderschönes Holzkreuz - mit einem Widdersgrind (siehe Foto)? Abgestiegen sind wir via Grenchegalm und die Lohegg, um dann den normalen Weg über Nässli zurück nach Oberwil zu nehmen.

Die Alphütte beim Waachli...



Der Weg zum Gipfel...



Blick ins Simmental...



Blick zurück zum Aufstieg...





Blick vom Gipfel zum Gantrisch



Die warme Temperatur erlaubt kurzen Hosen....

